LVR-Klinik für Orthopädie
Viersen

Schnuffi wird wieder gesund

Ein Tag mit Schnuffi in der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

LVR-Klinikverbund

LVR
Qualität für Menschen

Schnuffi

Ich darf mich vorstellen. Ich bin Schnuffi, ein kleiner Schnuffi-Bernhardiner. Ich bin 5 Jahre alt und lebe mit meinem Freund Schnubel in Baesweiler. Das ist ein kleiner Ort in der Nähe der Stadt Aachen. Wir wohnen in einem Haus mit Garten bei einer supernetten Familie.

Mein Freund Schnubel

Das ist mein bester Freund Schnubel. Er ist auch ein Schnuffi-Bernhardiner wie ich. Er ist 1 Jahr jünger, also 4 Jahre alt. Wir tollen am liebsten im Garten rum und spielen Fußball. Wir sind große Fußballfans und zittern auch jedes Wochenende für unseren Lieblingsverein.

Oh weh!

An einem Sonntag, die Sonne schien und es war schön warm draußen, spielten wir Fußball auf dem Rasen und autsch... da war es passiert. Schnubel hatte mich leicht gefoult und ich stolperte und verletzte mich an meiner linke Pfote. Au au... das tat weh.....

Aber - Upps!... da wurde ich ganz sanft aufgehoben und meine Pfote wurde vorsichtig beguckt. „Der Schnuffi muss ins Krankenhaus." Oh, was war mir da mulmig zumute. Ich wurde ins Auto gepackt, der zerknirschte Schnubel direkt mit. „Entschuldige Schnuffi das wollte ich nicht" kam immer wieder aus seinem Mund.

Im Krankenhaus

Unser Ziel war die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen. Wir fragten dort direkt an der Pforte wo wir zur Untersuchung hin müssen. „ Oh du Armer was ist mit dir passiert?" Ich erzählte meine Geschichte. „Du musst in die Ambulanz links rum" war die Antwort. A m b u l a n z was für ein schweres Wort.

In der Ambulanz

Dort wurde ich untersucht und bekam als erstes einen tollen Verband um meine verletzte Pfote. Super hab` ich damit ausgesehen. „Schnuffi, du musst ins Röntgen und dann müssen wir sehen, ob deine Pfote gebrochen ist", sagte die nette Ärztin zu mir!

In der Röntgenabteilung

Erst einmal musste ich ein wenig warten, dabei klopfte mein Herz vor Aufregung ganz doll. Hoffentlich ist meine Pfote nicht gebrochen, waren meine Gedanken.

Ich wurde aufgerufen und ganz vorsichtig auf den Röntgentisch gelegt. Unter meine Pfote kam ein kühle, glatte Metallplatte, Dann mußten alle außer mir aus dem Raum gehen und von meiner Pfote wurde ein Foto, ein Röntgenbild, gemacht.

Der Schnubel wartet

Der Schnubel hatte es gut. Während er auf mich wartete, durfte er sich mal ein umschauen und er würde nun die Knöpfe kennen, die man für eine Röntgenaufnahme drücken muss, erzählte er mir später stolz .

Auf der Station

Gott sei dank! Nichts gebrochen, nur geprellt. Ich musste trotzdem ein klein wenig auf einer Patientenstation ausruhen und da bekam ich eine Medizin gegen die Schmerzen. Ein schönes Zimmer war das und die Krankenschwestern und Krankenpfleger waren alle nett zu mir.

Schnuffi muss sich bewegen

Aber - das Bettliegen dauerte nicht lange. Der Schnuffi muss sich bewegen. Ab in die Krankengymnastik-Abteilung. Da war aber erst mal nix mit bewegen. Damit ich mich hinterher gut bewegen konnte, wurden meine Muskeln erstmal ein bisschen gelockert. Das ist wie bei den Fußballspielern. Ich durfte mich unter eine rote Lampe legen und das war schön warm. Herrlich!!! Ich wäre bald eingeschlafen. Der Schnubel durfte natürlich mit.

Anschließend musste ich turnen. Ich lernte Anke meine Lieblingstherapeutin kennen. Sie sagte mir was ich machen musste. Das hat super viel Spaß gemacht! Zum Schluss wurde ich ein bisschen auf einem großen Ball durch den ganzen Raum gerollt. Hui, das war lustig!

Schnuffi ist wieder fitt!

Dann gings wieder ab nach Hause. Juhuuuuu!!!
Schnubel und ich haben uns gefreut und uns vorgenommen zukünftig etwas vorsichtiger zu sein.
Aber im Notfall wissen wir natürlich immer wo wir hingehen können:

In die LVR-Klinik für Orthopädie in Viersen.

Text und Fotos
Beatrix Heggen-Bogard
LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

LVR-Klinik für Orthopädie Viersen
Horionstrasse 2, 41749 Viersen
Tel.: 0 21 62 966 - 0, Fax 02162 966 - 327
rko.viersen@lvr.de, www.orthopaedie-viersen.lvr.de